

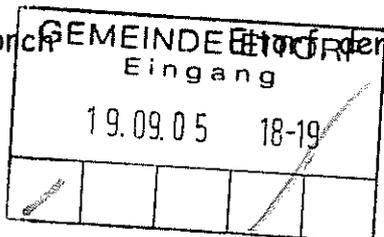
Fraktion Bündnis90/Die GRÜNEN

Jochen Scholz
Ahornweg 7
53783 Eitorf

Renate Deitenbach
Dammweg 13
53783 Eitorf-Mühleip

An

Herrn Bürgermeister Dr. Storch
Rathaus
Markt 1
53783 Eitorf



15.09.2005

Betr.: Schülerfahrtkosten / Antrag auf weitere Beratung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Storch,

nach Auswertung der der Niederschrift vom SchuA vom 05.07.2005 beigefügten
Fahrtkostenübersicht beantragen wir erneute Beratung im zuständigen Fachausschuss .

Begründung :

1. Die Übersicht entspricht weder dem Antrag noch dem Beschluss vom 08.03.2005 (Beschl.Nr. XII/3/9). Beschlossen war eine Gegenüberstellung der Kosten von Spezialverkehr zu aktueller ÖPNV Alternative. Ein Vergleich mit den alten Daten ist nicht zielführend, da zu viele Faktoren sich verändert haben. Insbesondere wurde bis 1995 die Fahrtkostenverordnung nicht strikt angewandt, dass heißt die Kosten waren alleine deshalb schon wesentlich höher, weil allen Schülern Fahrtkosten erstattet wurden. Darüber hinaus gab es kein Schülerticket mit Beteiligung der Eltern.
2. Die wenig differenzierte Darstellung lässt viele Fragen offen, die zur Beurteilung der wirtschaftlicheren Lösung relevant sind.

In der Anlage reichen wir eine Liste mit Fragen ein, die als Grundlage einer differenzierteren Vorlage bzw. als Diskussionsgrundlage in der Sitzung dienen sollte.

Mit freundlichen Grüßen

Jochen Scholz
Stellvertretender Fraktionsvorsitzender

Renate Deitenbach
sachkundige Bürgerin

Anlage zum Antrag Schülerfahrtkosten vom 15.09.2005

1. Nicht die Gesamtschülerzahl ist relevant, sondern die Schüler, auf die die Fahrtkostenverordnung Anwendung findet. Wie sehen hier die Zahlen aus ?
2. Wurde zum Vermeiden steigender Kosten die Anzahl der eingesetzten Busse (bzw. der Fahrten) reduziert oder sind diese gleichgeblieben bzw. gestiegen? (siehe z.B. lange Wartezeiten für Schüler aus Obenroth)
3. Die Taxikosten betragen mehr als 25% der Kosten des Busverkehrs. Wie viele Schüler werden mit Taxen befördert ?
4. Wie hoch sind die Erstattungen für Schüler von außerhalb ? Sind diese in der vorliegenden Aufstellung enthalten ? Sowohl 1995 wie auch aktuell ?
5. Laut Sitzungsprotokoll nutzen ca. 500 Schüler das Schülerticket. Bezieht sich diese Zahl auf Schüler aus Eitorf oder auf alle Schüler an Eitorfer Schulen ?
6. Welche Schülertickets werden mit den 91.000,- € bezuschusst ? Die für Schüler aus Eitorf oder mit Schülerticket nach Eitorf kommende Schüler ?
7. Entfallen durch die Kosten für das Schülerticket andere Zuschüsse ? In welcher Höhe ?
8. Ware eine ÖPNV-Nutzung in der Praxis möglich ?
9. Wie wirken sich anstehende Änderungen auf den Schülerverkehr aus, wie
 - a. Wegfall der Schulbezirke
 - b. Erwarteter Ganztagsbetrieb am Gymnasium
 - c. Stärkere Inanspruchnahme der OGS Brückenstraße